

Hygienekonzept Schloss Ettersburg

Es gilt die Thüringer Verordnung zur nochmaligen Verschärfung außerordentlicher Sondermaßnahmen zur Eindämmung einer sprunghaften Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2, zur Verlängerung der allgemeinen Infektionsschutzregeln sowie zur Verlängerung und Änderung der Fünften Thüringer Quarantäneverordnung vom **9. Januar 2021**

Allgemeines:

- Einhaltung der Abstandsregel von 1,50 m zwischen Personen in allen Räumen einschließlich der sanitären Einrichtungen, sowie beim Betreten und Verlassen der Räumlichkeiten und auf Fluren, Gängen, Treppen und im Außenbereich. Dies gilt für Gäste und für das Personal.
- Die Gäste haben eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Am Tisch bzw. im Hotelzimmer darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden.
Das Personal trägt ebenfalls eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2) in Räumlichkeiten, in denen sich Gäste aufhalten, und im Außenbereich, soweit der Abstand von 1,50 m nicht eingehalten werden kann.
- Gästen und Mitarbeitern werden ausreichend Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher bereitgestellt.
- Es stehen mehrere Desinfektionsmittel-Spender für Mitarbeiter und Gäste zur Verfügung.
- Die öffentlichen Räume (vor allem Türklinken, WCs, Geländer, Handläufe, Aufzugtüren und Tasten im Aufzug) werden häufiger gereinigt.
- Der Aufzug darf nur von Einzelpersonen bzw. von Personen eines Hausstandes gleichzeitig genutzt werden, da ansonsten die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können.
- Mithilfe von Aufstellern werden Verhaltenshinweise zur Einhaltung der Hygieneregeln auffällig kommuniziert.

Rezeption:

- An der Rezeption befinden sich Plexiglas-Scheiben als Spuck- und Hustenschutz sowie ein Desinfektionsmittelspender
- Alle Gäste werden vor Anreise über unsere Hygieneregeln informiert.
- Um eine Kontaktpersonenermittlung im Falle eines nachträglich identifizierten COVID-19 Falles unter Gästen oder Personal zu ermöglichen, müssen stets die Kontaktdaten einer Person pro Hausstand (Name, Personenzahl, Zeitraum des Aufenthaltes, Telefon) aufgenommen werden. Andernfalls ist eine Beherbergung nicht erlaubt.
- Der Zutritt von allen betriebsfremden Personen (z.B. Besucher der Galerie Schloss Ettersburg, Handwerker) wird dokumentiert.
- Die Zimmerschlüssel werden bei Ausgabe und Annahme desinfiziert. Die Gäste werden angehalten, den Schlüssel während des Aufenthaltes nicht an der Rezeption abzugeben.
- Um den Kontakt an der Rezeption zu entzerren, werden die Gäste gebeten, Ihre Rechnung im Laufe Ihres Aufenthaltes zu begleichen, sodass beim Check-Out möglichst keine Gäste aufeinandertreffen.
- Es wird um bargeldlose Bezahlung gebeten. Der Kartenterminal wird regelmäßig desinfiziert.
- Die Zimmer werden nach Möglichkeit so eingeteilt, dass sie nicht am gleichen Tag wieder vergeben werden, sodass genügend Zeit für eine gründliche Reinigung und Desinfektion ist.
- Es wird kein Obstkorb zur Selbstbedienung angeboten.
- Die Auslage von Broschüren, Hotelkatalog, Magazine etc. wird auf ein Minimum reduziert bzw. werden diese nur auf Nachfrage von der Rezeption ausgegeben.
- Tresen-Flächen, Computertastaturen, Telefon, Arbeitsutensilien etc. werden regelmäßig desinfiziert.

Housekeeping:

- Sobald Sie ihr Zimmer verlassen, setzen Sie bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung auf.
- Sofern Sie noch nicht im Besitz eines Mund-Nase-Schutzes sind, können sie diesen gern an der Rezeption käuflich erwerben.

- Die Übernachtungsräume werden erst nach Ihrer Abreise von Grund auf gereinigt. Gern wechseln wir bei längerem Aufenthalt täglich die Hand- und Badetücher sowie die Müllbeutel. Wir bitten Sie als Zeichen eines Austausches den im Zimmer liegenden Wäschebeutel zu nutzen und diesen vor Ihre Tür zu stellen.
- Alle nicht notwendigen Dinge (Stift, Schreibblock, Magazine) werden von den Zimmern entfernt und auf Wunsch jederzeit an der Rezeption ausgegeben.

Tagungen:

- Es werden alle Kontaktdaten der Tagungsgäste aufgenommen, auch von Tagesgästen. Dafür verantwortlich ist der Veranstalter.
- Für alle Tagungsgäste gelten die bereits aufgeführten Hygienemaßnahmen für Hotel und Restaurant.
- Es gilt die erweiterte Pflicht zur Verwendung einer Mund-Nasen-Bedeckung: ein Schutz muss getragen werden, wenn sich mehr als 5 Personen in einem geschlossenen Raum aufhalten. Das gilt für alle Anwesenden, außer die Art der Tätigkeit, lässt eine Verwendung nicht zu (etwa ein Referent).
- Alle Flächen im Tagungsraum wurden vor der Veranstaltung desinfiziert.
- Desinfektionsmittel wird am Eingang vor dem Tagungsraum bereitgestellt.
- Der Tagungsraum wird häufiger gelüftet. Dafür verantwortlich ist der Veranstalter.
- Getränkeflaschen werden vor dem Bereitstellen desinfiziert und für jeden Teilnehmer auf dem jeweiligen Platz bereitgestellt.
- Die Getränke und verpackte Speisen (z.B. Kekse) zur Kaffeepause werden durch einen Mitarbeiter direkt an die Gäste ausgegeben. Dieser Mitarbeiter trägt Gummihandschuhe und einen Mund-Nasen-Schutz bei der Ausgabe. Eine Selbstbedienung ist nach den gesetzlichen Corona-Bestimmungen nicht möglich. Gäste werden gebeten beim Anstehen auf den Mindestabstand zu achten.
- Die Gläser und das Besteck werden bei 60° C gewaschen.
- Die Tagungsgäste, welche auch im Haus nächtigen, werden gebeten die Toilette im eigenen Zimmer zu benutzen. Die Toiletten beim Tagungsraum sollten soweit möglich nur von externen Tagungsgästen benutzt werden.

Tagungsversorgung im Restaurant:

- Die Tische im Restaurant wurden so platziert, dass stets der Mindestabstand von 1,50 m eingehalten werden kann. Pro Tisch dürfen zwei Gäste platziert werden.
- Die Gäste werden von den Servicemitarbeitern platziert.
- Um eine Kontaktpersonenermittlung im Falle eines nachträglich identifizierten COVID-19 Falles unter Gästen oder Personal zu ermöglichen, müssen stets die Kontaktdaten einer Person pro Hausstand (Name, Personenzahl, Zeitraum des Aufenthaltes, Telefon) aufgenommen werden. Andernfalls ist eine Bewirtung nicht erlaubt.
- Auf die Annahme der Garderobe wird verzichtet.
- Die Speisekarten werden regelmäßig desinfiziert.
- Es wird um bargeldlose Bezahlung gebeten. Der Kartenterminal wird regelmäßig desinfiziert.
- Der Gastraum wird regelmäßig gelüftet.
- Die Gläser und das Besteck werden bei 60° C gewaschen, bei manuellen Spülprozessen wird möglichst heißes Wasser mit Spülmittel verwendet.
- Gläser und Tassen werden nie am Trinkbereich angefasst, sondern möglichst weit unten.
- Die Registrierkasse sowie die Serviertablets werden regelmäßig desinfiziert, vor allem bei Schichtwechsel.

Frühstück:

- Das Frühstücks-Buffer wurde an die neuen Hygienebedingungen angepasst.
- Die Gäste dürfen nur mit Mund-Nasen-Bedeckung zum Buffet und müssen sich davor die Hände desinfizieren.
- Bei einer niedrigen Frühstücksanzahl gibt es anstatt des Buffets ein serviertes Frühstück am Tisch.

11. Januar 2021

gez.

Dr. Peter Krause

-Direktor Schloss Ettersburg-